

# 1000 KM GR.C Reglement 2020

## BESCHREIBUNG

Zugelassen sind geschlossene Gruppe C / Sportwagen von den Jahren 1983-1993.

### 1. GEWICHTE und MASSE

- |     |                              |       |
|-----|------------------------------|-------|
| 1.1 | Minimales Gesamtgewicht:     | 125 g |
| 1.2 | Maximales Gesamtgewicht:     | 130 g |
| 1.3 | Minimales Karosseriegewicht: | 20 g  |

Das Karosseriemindestgewicht der Fahrzeugtypen **Porsche 956, Porsche 962 und Porsche 962 LH** liegt bei **18g**. Dies gilt nicht für die Kurzheckvarianten der Fahrzeuge/ die Fahrzeuge bei denen der Heckspoiler freisteht. Die 'Flaps' dürfen nicht hohl sein und müssen eine Mindestdicke von **1mm** haben.

Bei Fahrzeugen mit Doppelspoiler wird das Karosseriemindestgewicht auf 19,5g reduziert.

Jegliches Zusatzgewicht muss fest mit der Karosserie verbunden sein und muss zu gleichen Teilen über der Vorder- und Hinterachse angebracht werden, um das Mindestgewicht von 18g/ 20 g zu erreichen. Karosseriehalter inklusive Schrauben, Moosgummi und Kleber dürfen 2,5 g nicht überschreiten. Wenn Licht verbaut wird, muss der Lichtbaustein im Chassis verbaut sein.

- 1.4 Maximale Spurweite vorne: 83,0 mm
- 1.5 Maximum Spurweite hinten: 83,0 mm
- 1.6 Minimale Bodenfreiheit beim Start: 1,0 mm
- 1.7 Minimale Bodenfreiheit während und nach dem Rennen: 0,4 mm
- 1.8 Minimaler Felgendurchmesser vorne innen: frei (siehe Concours)
- 1.9 Material der Felgen und Achsböcken muss aus Aluminium sein
- 1.10 Minimaler Vorderraddurchmesser: 23,0mm (dem Fahrzeug passende Größe, siehe Concours)
- 1.11 Minimale Breite der Vorderreifen: 5,0 mm
- 1.12 Maximaler Sturz: 3,0°
- 1.13 Maximale Chassisbreite: 78,0 mm
- 1.14 Das Material der Grundplatte darf aus folgenden Materialien bestehen: Messing, Aluminium, Stahl, GFK, Carbon. Jegliche anderen Materialien müssen mindestens 1,5mm über der Grundplatten-Unterseite angebracht sein.

### 2. MOTOR und GETRIEBE

Motor: SRP-25,000 rpm wird vom Veranstalter gestellt (Bahnspannung 12-12,5V)

Ölen des Motorlagers ist erlaubt.

Die Übersetzung ist festgelegt auf 12/42 bei einem 26,7mm Raddurchmesser.

### 3. CHASSIS

Der Leitkiel besteht aus Kunststoff. Am / Im Leitkielschwert dürfen keine anderen Materialien angebracht werden. Nur das original Leitkielmaterial darf mit dem Slot in Berührung kommen. Der Leitkiel darf in der Form durch Materialabtragen modifiziert werden.

Es sind nur noch Leitkiele zulässig die in ausreichender Stückzahl (d.h. für jedes Team muss gewährleistet sein solch einen zu kaufen) frei verkäuflich sind. Die Kosten eines Leitkiels dürfen 6€ nicht überschreiten!

Die Bekanntgabe eines neuen Leitkiels muss mind. 2 Monate vor einer Veranstaltung durch den Hersteller/Veranstalter gewährleistet sein.

Unter [slotkars.de](http://slotkars.de) zum Beispiel, findet man einen Großteil der aktuell verwendeten und auch für die in Zukunft zugelassenen Leitkiele.

Diese Regel dient ausschließlich dazu, den finanziellen Aufwand in Grenzen zu halten.

Bei Unklarheiten bitte Rücksprache mit dem Veranstalter.

Maximale Leitkielschwertlänge 28mm.

Das Maximalmaß von Mitte Hinterachse – Mitte Leitkielrehpunkt beträgt 126mm

Differenziale sind nicht erlaubt.

Magnete sind nur im Motor erlaubt und an keiner anderen Stelle am Chassis.

## 4. SONSTIGE INFORMATIONEN UND REGELN

### VORDERRÄDER

Die Mindestauflagefläche der Vorderräder ist 5,0 mm. Dies muss auch gewährleistet sein, wenn mit Sturz gefahren wird.

### HINTERRÄDER

Die Hinterräder werden gestellt

Do-Slot auf Scaleautofelge mit den Maßen Ø 26,6 mm, 13 mm Breite, Ø 20 mm Innen

### SPUR

Die Räder dürfen nicht aus der Karosserie herausragen, wenn man das Fahrzeug von oben betrachtet.

### FELGENEINSÄTZE

Alle 4 Räder müssen über die gesamte Renndistanz mit dreidimensionalen Felgeneinsätzen ausgestattet sein.

## 5. KAROSSERIE & ANBAUTEILE

### MATERIAL

Erlaubt sind nur Karosserien aus Hartplastik, GFK, Resine oder ähnliche Materialien (kein Lexan!) Die Karosserie muss dem Vorbild im Maßstab 1:1 entsprechen. Diese Beurteilung dessen obliegt dem Veranstalter.

Lexan ist für das Interieur, Scheiben, Heckspoiler, Diffuser und kleine Anbauteile erlaubt. Es ist nicht erlaubt ein Karosserieteil durch Lexan zu ersetzen.

Die Karosserie muss alle Teile des Fahrwerkes verdecken. Dazu gehört auch der Leitkiel.

### FAHREREINSATZ

Es wird ein Einheits-Fahrereinsatz vorgeschrieben: Bei Anmeldung bekommt jedes Team einen Fahrereinsatz umsonst. Jeder weitere ist käuflich beim Veranstalter für 2,50 € zu erwerben.



### KAROSSERIE ANBAUTEILE

Die Karosserie muss ausgestattet sein mit (falls beim Originalfahrzeug vorhanden): Folgende Teile müssen angebracht werden (Mindestanforderung)

- Scheiben (wenn an Originalfahrzeug vorhanden)
- Scheibenwischer (wenn an Originalfahrzeug vorhanden)
- Spiegel
- Antennen
- Frontsplitter
- Heckspoiler
- Diffusor
- Hauben und Tankverschlüsse

- Armaturenbrett
- Lenkrad
- Fahrerfigur mit Gurt (Ausführung frei)
- Kopf/Helm

Während des Rennens sind nur EINE KAROSSERIE und EIN CHASSIS erlaubt.

## REPARATUREN

Folgende Reparaturen müssen innerhalb von 10 Runden ausgeführt werden:

- Heckspoiler muss in seine ursprüngliche Position gebracht werden
- Die Felgeneinsätze müssen in die Felgen eingeklebt werden.
- Jegliche Teile außer Leitkiel und Räder, welche die Bahn berühren oder beschädigen müssen in ihre ursprüngliche Position gebracht werden.

Außer ausdrücklich von der Rennleitung erlaubt, müssen alle Reparaturen **während** des Rennens ausgeführt werden.

-Bei einem Motordefekt, pausiert der Veranstalter das Rennen und gibt dem betroffenen Team einen neuen Motor aus. An dem Auto darf erst gearbeitet werden, sobald das Team fertig am Tisch sitzt und der Veranstalter den neuen Motor ausgegeben hat. Das Team bekommt 5 Minuten Zeit und nach diesen 5 Minuten müssen die Hände weg vom Auto und es darf erst weitergeschraubt werden wenn das Rennen wieder gestartet wurde. Es darf nur der Motor gewechselt und geölt werden. Sonstige Arbeiten am Auto sind nicht gestattet. Stellt sich heraus, dass es kein Motordefekt war, werden dem Team die Zeit die sie zum wechseln gebraucht haben vom Gesamtergebnis abgezogen. Dies wird mit der durchschnittlichen Rundenzeit des Teams berechnet.

Der Veranstalter hat immer das letzte Wort!

## STRAFEN

Sollten bei der Endkontrolle die Bodenfreiheit oder das Gewicht nicht reglementkonform sein, gibt es folgende Strafen:

- Bei Unter/Überschreiten des Mindest/Maximalgewichtes pro 0,1g gibt es eine Runde Abzug.(Bsp. für Untergewicht von 0,5g gibt es 5 Runden Abzug)
- Bei Unterschreiten der Mindestbodenfreiheit pro 0,1 mm gibt es eine Runde Abzug

## SPURWECHSEL

Über die gesamte Renndistanz werden alle Autos vom Veranstalter oder vom Veranstalter ausdrücklich dazu befugten Personen umgesetzt. Kein Team berührt sein Auto beim Spurwechsel selbst!

Nur vor dem Quali und Rennstart darf das Team sein Auto selbst auf die Bahn stellen und dabei Räder abziehen und die Schleifer richten.

## WARM UP

Es gibt vor jedem Lauf 2 Minuten Warm Up für jedes Team. Dabei dürfen nur die Räder abgezogen und die Schleifer gerichtet werden. Es sind weder Werkzeug noch Flüssigkeiten erlaubt. Unter Werkzeug zählen auch Platten auf die das Auto gestellt wird.

Auch zwischen Warm Up und Rennstart sind keine Werkzeuge erlaubt.

# Concoursbogen 1000KM GR.C

Team: .....

Fahrzeug: .....

## 1. Lackierung und Decals (0-2 Punkte)

|           |  |
|-----------|--|
| 0 Punkte: | Schlechte Lackierung                         |
| 1         | Lackierung ist in Ordnung, aber mit Fehlern  |
| 2         | Originalgetreue Lackierung ohne große Fehler |

## 2. Cockpit und Fahrer (0-1,5 Punkte)

Volle Punkte werden nur bei einwandfreier Ausführung vergeben.

|                   |   |
|-------------------|---|
| <b>Fahrer:</b>    |   |
| 0,5 Punkte        | Gurte als Decal oder echte Gurte, Fahrer Bemalung des Anzuges |
| 0,5 Punkte        | Helm mit Gesicht/Helmdesign                                   |
| <b>Interieur:</b> |   |
| 0,5 Punkte        | Gestaltung des Inletts, Feuerlöscher, Lenkrad                 |

## 3. Räder (0-1,5 Punkte)

Volle Punkte werden nur bei einwandfreier Ausführung vergeben.

|            |   |
|------------|---|
| 0,5 Punkte | Reifenbeschriftung vorne und hinten   |
| 1          | Felgeneinsatz oder detaillierte Designfelge, mit farblich gekennzeichnete Zentralmutter |

## 4. Details (0-3 Punkte)

Volle Punkte werden nur bei einwandfreier Ausführung vergeben.

|          |  |
|----------|--|
| 1 Punkte | Spiegel, Auspuffrohre, Scheibenwischer, Tankverschluss |
| 0,5      | Scheibenrahmen   |
| 0,5      | Haubenverschlüsse gemalt                               |
| 1 Punkte | Hecktrappe / Diffusor / Spoilerhalter                  |

## 5. Gesamteindruck (0-2 Punkte)

|          |   |
|----------|---|
| 0 Punkte | An dem Modell lässt sich weder Mühe noch Sorgfalt beim bauen finden |
| 1        | Netter Eindruck aber verbesserungsfähig.                            |
| 2        | Sehr schönes Modell   |

Es wird nur die volle Punktzahl pro Kategorie vergeben, wenn ALLE genannten Teile perfekt ausgeführt sind. Fehlen ein oder mehrere Teile, werden 0.5 Punkte des jeweiligen Teiles abgezogen.

### Beispiel: 4. Details

|           |  |
|-----------|--|
| 1 Punkte: | Spiegel, Auspuffrohr(e), Scheibenwischer, Tankverschluss |
|-----------|--|

Wenn das/die Auspuffrohr(e) fehlt/fehlen, können in dieser Kategorie maximal nur 0,5 Punkte erreicht werden.

## Maximal 10 Punkte